

Mit Freu(n)den helfen übergibt Spende an Station Peiper

4000 € für Forschung und Betreuung Leukämie- und Krebskranker Kinder



sich 1982 ein Elternverein gegründet, der dafür u. a. Spenden sammelt.

4000 € für Forschung & Betreuung

Jetzt hat der Vorstand des Steinbrücker Vereins, Mit Freu(n)den helfen e. V. (auf dem Bild rechts), zusammen mit Dietzhöltz als Bürgermeister Andreas Thomas je 2000 € Spende für die Forschung und für den Elternverein an den Leiter der Pädiatrische Hämatologie und Onkologie, Prof. Dr. Dieter Körholz überreicht. „Wir möchten gerne die wichtige Arbeit der Station Peiper mit unserer Spende fördern“, so der 1. Vorsitzende Benjamin Sänger.

4000 € Spende für krebserkrankte Kinder (v. l.) Andreas Thomas, Prof. Dr. Dieter Körholz, Benjamin Sänger, Janine Thieme und Melanie Mielke.

Rund 8500 € Spenden verteilt

DIETZHÖLTZAL/GIESSEN. Mit Freu(n)den helfen e. V. zaubert gleich zweifach ein Lächeln in Kinderaugen: Zum einen, bei den schönen Aktionen direkt für die Kinder und Jugendlichen – wie im Sommer am Hammerweiher, beim großen „Benefiz mit Kids“ – und das zweite Mal dann, wenn die Erlöse daraus für die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen als Spende verteilt werden.

„Benefiz mit Kids“ war in diesem Sommer wieder ein riesiger Erfolg, der nur durch die tatkräftige Hilfe von rund 80 ehrenamtlichen Helfern, Vereinen, Unternehmen und Privatpersonen möglich wurde. Dafür bedankt sich der Verein bei allen Unterstützern. Mittlerweile wurden insgesamt rund 8500 € an verschiedene Organisationen verteilt, die Kinder und Jugendliche auf vielfältige Weise unterstützen, aber auch an einzelne Hilfebedürftige. Die Spenden gingen neben der Station Peiper u. a. an „Off Road Kids Stiftung“, „Das kunterbunte Kinderzelt e. V.“, ein Hospiz und das Projekt „Toiletten für alle“.

Station Peiper benötigt Unterstützung

Die Station Peiper, am Universitätsklinikum Gießen, ist für viele Kinder und Jugendliche, die an Leukämie und Krebs erkrankt sind, die Anlaufstation für die Heilung. Trotz vieler Fortschritte in den vergangenen Jahren, bei Forschung und Behandlung, ist der weitere Bedarf noch sehr hoch. Ebenso bei der Unterstützung der betroffenen Eltern und bei der besseren Ausstattung der Station Peiper. Hier hat

„Ich bin stolz auf das sehr aktive Vereinsleben in Dietzhöltzal und wir als Gemeinde unterstützen dabei sehr gerne solche Aktivitäten, wie die von Mit Freu(n)den helfen e. V.“, so Bürgermeister Andreas bei der Spendenübergabe.

Bild: Mit Freu(n)den Helfen e. V., Text: Jürgen Reichel

Auf dem Weg zum Gigabit-Netz!

Breitbandausbau in Dietzhöltzal